

LM

§ 45 Funktion des Perfekts

Magna lupa puerōs invēnit et
nūtrīvit.

Posteā Faustulus pāstor
geminōs servāvit, domum
portāvit, ēducāvit.

Eine große Wölfin fand die Jungen und
säugte sie.

Später rettete der Hirte Faustulus die
Zwillinge, trug sie nach Hause und zog
sie auf.

In unseren Beispielsätzen stehen die Prädikate *invēnit*, *nūtrīvit*, *servāvit*, *portāvit*, *ēducāvit* im Perfekt. Im Lateinischen ist das Perfekt das **Erzähltempus** (Tempus: Zeit); es wird in der Regel dann gebraucht, wenn einmalige Vorgänge in der Vergangenheit, die abgeschlossen sind, dargestellt werden.

Wir übersetzen das lateinische Perfekt meist mit dem Präteritum: »fand, säugte, rettete, trug, zog auf«; manchmal kann man es aber auch – besonders wenn es sich bei dem Text um ein Gespräch handelt – mit dem deutschen Perfekt wiedergeben:

Cūr tū agrōs meōs invāsistī?

Warum bist du in mein Land ein-
gedrungen?

